

Wien, 28. März 2022

Sehr geehrte Stakeholder!

„Tue Gutes und rede darüber“ ist nicht nur eine allgemein bewährte Empfehlung, sondern auch eine bindende Vorgabe des UN Global Compact – eine Erklärung über zehn Prinzipien betreffend Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung, denen sich STRABAG kürzlich per Unterschrift verpflichtet hat.

Eine der Pflichten umfasst die Erstellung einer jährlichen Fortschrittsmitteilung (Communication on Progress, COP) mit einer Stellungnahme des CEO über umgesetzte Maßnahmen und eine Messung der Ergebnisse und Ergebnisprognosen. Damit sollen die Unterstützung und die Bemühungen der STRABAG SE hinsichtlich der zehn Prinzipien des Global Compact regelmäßig transparent gemacht werden.

Selbstverständlich werden wir diese Berichtspflicht gegenüber unseren Stakeholdern und der Öffentlichkeit zeitnahe wahrnehmen. Ein signifikanter Anteil dieser Informationen zur Fortschrittsmitteilung findet sich in unserem Konsolidierten Nichtfinanziellen Bericht 2021 wieder. Die Veröffentlichung dieses Berichts wird am 30. April 2022 erfolgen.

Leider wird es uns aus Ressourcengründen bis dahin nicht möglich sein, den angesprochenen Fortschrittsbericht 2021 (COP) über die getroffenen Maßnahmen in diesem Zeitraum bereitzustellen.

Wir ersuchen daher um eine Fristverlängerung für die Veröffentlichung des COP, um die Bemühungen der STRABAG SE sowie die Fortschritte unseres Unternehmens bei der Umsetzung der Prinzipien des UN Global Compact umfassend darlegen zu können.

Der erste COP-Bericht der STRABAG SE wird auf der UN Global Compact Website bis spätestens 30. Juni 2022 veröffentlicht werden.

Hochachtungsvoll

Dr. Thomas Birtel
Vorstandsvorsitzender STRABAG SE